

SPRACH- FÖRDERUNG IN UNTERNEHMEN

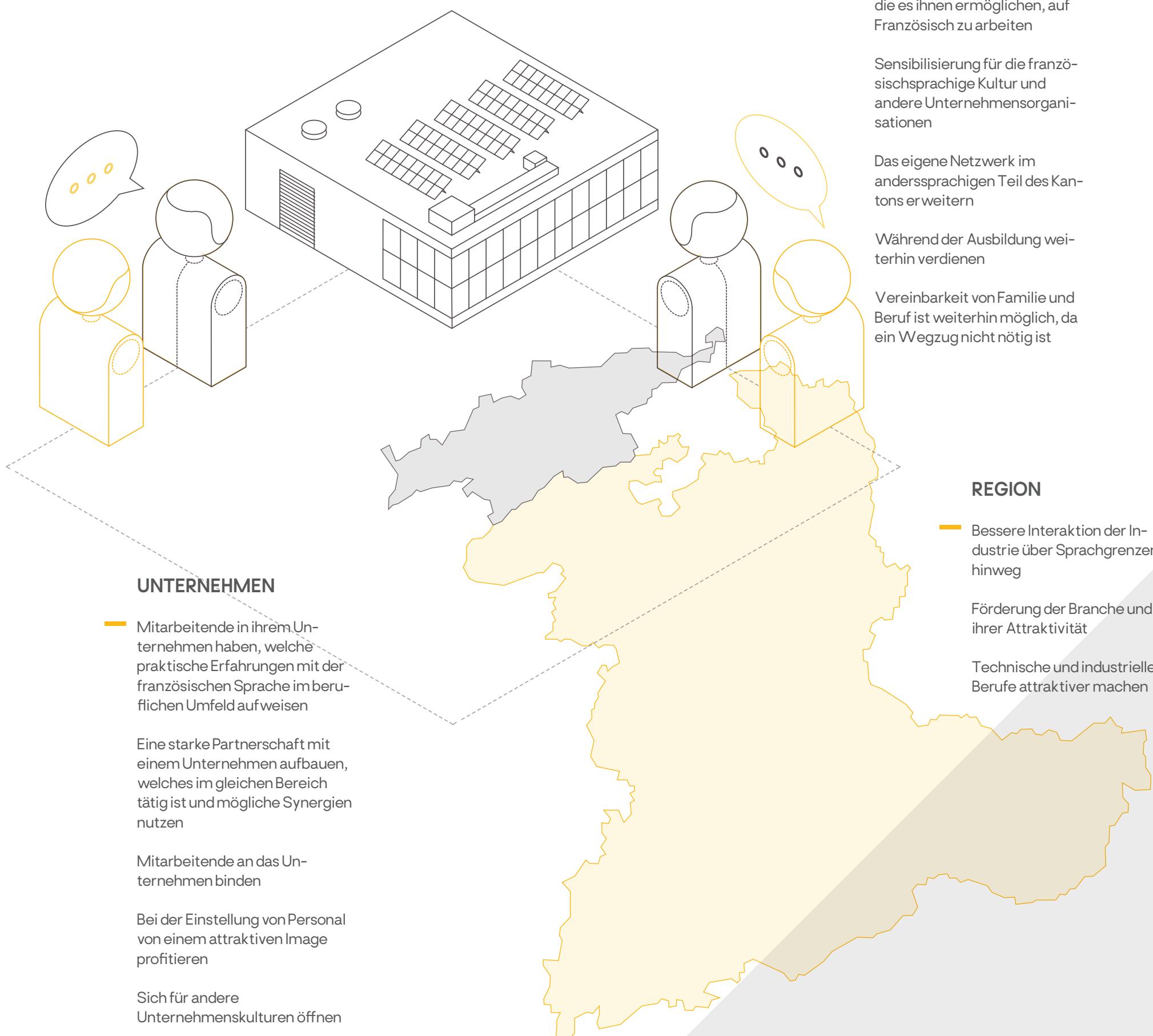
Helfen Sie mit, die Sprachkenntnisse
Ihrer Mitarbeitenden zu verbessern!



SUCHEN SIE NACH EINER LÖSUNG, UM DIE SPRACH- KENNTNISSE IHRER MITARBEITENDEN ZU VERBESSERN?

«Sprachförderung in Unternehmen» ermöglicht es Mitarbeitenden von Industrie-KMU im Kanton Bern, für einige Monate in einem Partnerunternehmen zu arbeiten, das im anderssprachigen Teil des Kantons ansässig ist.

VORTEILE FÜR ALLE



MITARBEITENDE

Sprachkenntnisse erwerben, die es ihnen ermöglichen, auf Französisch zu arbeiten

Sensibilisierung für die französischsprachige Kultur und andere Unternehmensorganisationen

Das eigene Netzwerk im anderssprachigen Teil des Kantons erweitern

Während der Ausbildung weiterhin verdienen

Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist weiterhin möglich, da ein Wegzug nicht nötig ist

REGION

Bessere Interaktion der Industrie über Sprachgrenzen hinweg

Förderung der Branche und ihrer Attraktivität

Technische und industrielle Berufe attraktiver machen

UNTERNEHMEN

Mitarbeitende in ihrem Unternehmen haben, welche praktische Erfahrungen mit der französischen Sprache im beruflichen Umfeld aufweisen

Eine starke Partnerschaft mit einem Unternehmen aufbauen, welches im gleichen Bereich tätig ist und mögliche Synergien nutzen

Mitarbeitende an das Unternehmen binden

Bei der Einstellung von Personal von einem attraktiven Image profitieren

Sich für andere Unternehmenskulturen öffnen

SPRACHFÖRDERUNG IN UNTERNEHMEN: KONZEPT

Das von der Chambre d'économie publique du Jura bernois (CEP) in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Biel-Seeland (WIBS) und dem Forum für die Zweisprachigkeit entwickelte Programm PRO >> pulse «Sprachförderung in Unternehmen», ermöglicht es Mitarbeitenden von Berner Industrieunternehmen, ihre Sprachkenntnisse (in Deutsch oder Französisch) durch eine 3- bis 6-monatige Tätigkeit in einem Partnerunternehmen im anderen Sprachraum des Kantons Bern zu vertiefen.

Im Rahmen der Wirtschaftsstrategie 2030 des Berner Jura ist dieses Konzept die Antwort auf ein von Industrieunternehmen geäußertes Bedürfnis hinsichtlich der sprachlichen Kompetenzen ihrer Mitarbeiter, sowohl in beruflicher als auch technischer Hinsicht.

PROZESS : WIE NEHME ICH DARAN TEIL?



Industrie-Erasmus ist eine Massnahme der
Wirtschaftsstrategie 2030 des Berner Jura
www.stratecojuraernois2030.ch



AUSBILDUNG

AN WEN RICHTET SICH DIESES PROJEKT?

An Mitarbeitende von Industrieunternehmen.

- > Ingenieure
- > Mechaniker/innen
- > Mikromechaniker/innen
- > Elektroniker/innen
- > Monteure/Monteurinnen
- > Verkaufspersonal
- > Kundendienst
- > Einkäufer/innen
- > Kaufleute

DAUER

Die Dauer des Sprachaustauschs beträgt je nach Bedarf zwischen 3 bis 6 Monate.

ORT

Kanton Bern

WEN KONTAKTIEREN?

Für weitere Informationen kontaktieren Sie die Wirtschaftskammer Biel-Seeland (WIBS) unter info@wibs.ch.

Weitere Informationen finden Sie unter :
www.wibs.ch/sprachfoerderung-in-unternehmen
www.cebs.ch/immersion-linguistique-en-entreprise

INITIATOR:



CHAMBRE
D'ÉCONOMIE PUBLIQUE
DU JURA BERNOIS

In Zusammenarbeit mit :

/
wirtschaftskammer
biel-seeland
/
chambre
économique
bienne-seeland

www.wibs.ch

f o r u m
du bilinguisme
für die Zweisprachigkeit

www.zweisprachigkeit.ch

Und der Unterstützung von :


Promotion économique
du canton de Berne 

www.berninvest.be.ch

Achse Bildung der Wirtschaftsstrategie 2030 des Berner Jura

Erwerb von Kenntnissen und Kompetenzen: eine positive Dynamik für Mensch, Wirtschaft und die Region.

- > WIRTSCHAFTSSTRATEGIE 2030 DES BERNER JURA > ACHSE BILDUNG
- > MASSNAHME 23: EIN AUSTAUSCHNETZWERK FÜR TECHNIKER IM KANTON BERN BILDEN



CHAMBRE
D'ÉCONOMIE PUBLIQUE
DU JURA BERNOIS

Z.I. Route de Sorvilier 21 | CH-2735 Bévillard
Tél. +41 32 492 70 33 | cepinfo@cep.ch | www.cep.ch